A12

Bewerbung

Initiator*innen: Claudia Hammerbacher (KV Nürnberg-Stadt)

Titel: **Claudia Hammerbacher**

Bewerbung als Schriftführerin

Liebe Mitglieder,

hiermit bewerbe ich mich als Schriftführerin für den Kreisvorstand der Grünen Nürnberg. Mein Name ist Claudia Hammerbacher, ich bin 27 Jahre alt, habe das 1. Juristische Staatsexamen abgeschlossen und studiere aktuell Politikwissenschaft. Ich arbeite nebenher als Werkstudentin beim Fraunhofer Institut in Nürnberg und unterstütze aktuell das Team im Wahlkreisbüro von unserem MdB Sascha Müller.

Seit einigen Jahren bin im Vorstand der Grünen Jugend Nürnberg aktiv, lange als Sprecherin und aktuell als politische Geschäftsführung. Schon in dieser Zeit habe ich eng mit dem Kreisvorstand und dem Kreisverband insgesamt zusammenarbeiten dürfen. Seit letztem Jahr unterstütze ich den Kreisverband auch tatkräftig wie beispielsweise beim Landtags- oder Europawahlkampf. Hier habe ich letztes Jahr die Rolle der „Head of Veranstaltung“ übernommen und Veranstaltungen (mit)organisiert, wie zum Beispiel den Besuch von Robert Habeck in Nürnberg.

Als Sprecherin der LAG Demokratie und Recht bin ich auch auf Landesebene aktiv und konnte mich hier bayernweit gut vernetzen.

Ich konnte also bereits einige Erfahrung hinsichtlich Vorstands- und Parteiarbeit sammeln. Nun möchte ich mein Engagement auf eine weitere Ebene holen und im Kreisverband aktiv als Vorstandsmitglied Verantwortung übernehmen.

Warum bewerbe ich mich gerade als Schriftführerin? Als Juristin bin ich es gewohnt, lange Texte zu schreiben, zu lesen und dabei über Stunden hinweg konzentriert zu bleiben. Und sind wir ehrlich: meistens wird sich sowieso nicht darum gestritten, wer das Protokoll schreibt – leider, (und meiner Meinung nach völlig zu Unrecht). Denn: ohne organisatorische Arbeit geht nichts. Auch auf beruflicher Ebene arbeite ich seit Jahren organisatorisch und möchte mein mir hier angeeignetes Wissen gerne im Kreisvorstand einbringen.

In meiner Zeit im Vorstand würde ich gerne die Mitgliederbindung verstärken. Im Rahmen meines ehrenamtlichen Engagements in den letzten Jahren habe ich leider erlebt, wie aktive Mitglieder ausgebrannt sind und wir sie schließlich verloren haben. Zum einen möchte ich unsere Ehrenamtlichen aktiv schützen, z.B. vor Überlastung. Ich werde immer mit einem offenen Ohr und bestenfalls Rat und Tat an eurer Seite stehen – wir finden für alles eine Lösung. Ebenfalls wichtig ist das Aufbauen und Fördern neuer aktiver Mitglieder, um diese beispielsweise für ein zukünftiges Amt oder Mandat fit machen zu können. Andererseits sollen auch Strukturen und Netzwerke geschaffen werden, die das Ausbrennen von Menschen verhindern sollen. Dies könnte zum Beispiel durch mehr Kommunikation zwischen den verschiedenen Ebenen, mehr Aufklärung hinsichtlich der anfallenden Aufgaben bereits im Vorfeld oder auch Standardisierung und Strukturierung von Vorgängen, wie z.B. die unter anderem von mir erarbeitete Handlungshilfe zum Thema Veranstaltungsorganisation erreicht werden.

Vor allem blicke ich gespannt auf die uns in den nächsten zwei Jahren bevorstehenden wichtigen Wahlen: Bundestagswahl und Kommunalwahl. Hier stehen uns zwei intensive, anstrengende Wahlkämpfe bevor, für die wir gut gewappnet sein müssen.

Meine politischen Schwerpunktthemen sind insbesondere echte Gleichstellung, Queere Rechte, Antirassismus und Antifaschismus und aufgrund meines juristischen Schwerpunkts im Rahmen der juristischen Ausbildung auch Innen- sowie Außenpolitik. Gerade auch junggrüne Interessen möchte ich gerne weiter vertreten und fördern.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr mir euer Vertrauen für die nächsten zwei Jahre schenken würdet und wir gemeinsam, als Team, die Zeit rocken werden!